

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Bornheim



SPD-Fraktion – Servatiusweg 19-23 – 53332 Bornheim

Herrn
Bürgermeister Wolfgang Henseler
Rathausstraße 2
53332 Bornheim

Bornheim, 23.03.2020

Zwischenerwerb von Grundstücken durch die Stadt Bornheim

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Henseler,

die SPD-Fraktion bittet um Berücksichtigung des nachfolgenden Antrags für die nächste Sitzung des Rates.

Der Rat spricht sich für den Zwischenerwerb von Grundstücken durch die Stadt Bornheim und somit für eine aktive Bodenvorratspolitik aus.

Hinsichtlich der notwendigen Vergabegrundsätze für den Wiederverkauf oder die Vergabe in Erbpacht schlägt die SPD-Fraktion die Anwendung der Vergabegrundsätze der Gemeinde Rommerskirchen vor (siehe Anlage).

Die Beratung weiterer Details soll im Arbeitskreis Stadtentwicklung vorgenommen werden.

Gründe:

Für die sozialdemokratische Ratsfraktion ist eine der wichtigsten Konsequenzen aus dem wohnungspolitischen Handlungskonzept die Notwendigkeit eines städtischen Zwischenerwerbs von Grundstücken.

Der künftige Wohnungsbau in Bornheim soll somit eine zusätzliche Möglichkeit zu den Betätigungen von Investoren beinhalten, gerade im Hinblick auf ein Angebot für bezahlbaren Wohnraum.

Von hoher Bedeutung sind deshalb für die SPD-Fraktion im weiteren Verlauf des Themas die sozialen Kriterien bei der Vergabe solcher Grundstücke. Hierbei sind die Vergabekriterien

der Gemeinde Rommerskirchen in punkto des Bruttoeinkommens der Interessenten, der gestaffelte Punktekatalog bei der Ansässigkeit im Gemeindegebiet und die Berücksichtigung bei einer ehrenamtlichen Tätigkeit besonders hervorzuheben.

Auch die durchgeführte Bürgerumfrage/Bürgerwerkstatt der Bornheimer SPD hat gezeigt: Es besteht ein hoher Handlungsbedarf für den Zwischenerwerb und die Vergabe von Grundstücken durch die Stadt Bornheim.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Hanft, Rainer Züge und Fraktion